



- * Apostel von 1975 bis 1987
- * Bezirksapostelhelfer von 1987 bis 1995

Lebensdaten

- geboren am 9. Februar 1930 in einem Dorf bei [Sesheke](#), Nordrhodesien
- gestorben am 3. Dezember 1995 in [Livingstone](#), Sambia (65)

Amtstätigkeit

- 24. September 1960: Priester durch Apostel [George Henwood Mkandawire](#) (30)
- 1. Februar 1970: Bezirksevangelist (39)
- 14. Februar 1971: Bezirksältester (41)
- 26. März 1972: Bischof durch Stammapostel [Walter Schmidt](#) in Dortmund-Nord, Nordrhein-Westfalen (42)
- 4. Mai 1975: Apostel durch Stammapostel [Ernst Streckeisen](#) in Stuttgart, Baden-Württemberg (45)
- 1. Januar 1987: Bezirksapostelhelfer durch Stammapostel [Hans Samuel Urwyler](#) in Wuppertal-Elberfeld, Nordrhein-Westfalen (56)

Arbeitsbereich

- [Sambia](#)

Zuständige(r) Bezirksapostel

- [Andrew James Fernandes](#) (1975 bis 1989)

- [Duncan Burton Mfune](#) (1989 bis 1995)

Aus seinem Leben

(Mit freundlicher Genehmigung des Bischoff Verlages. Entnommen aus der Loseblattsammlung „Apostel der Endzeit“. © Verlag Friedrich Bischoff GmbH, Neu-Isenburg)

„Alles ist Gnade! Mit diesen Worten beuge ich mich in Dankbarkeit vor unseren himmlischen Vater, dankbar für alle Wohltaten, die er mir in den Jahren, in denen er mich seinen Weg geführt hat, zuteil werden ließ, dankbar aber auch für das große Vertrauen, das er in mich setzt, und die Verantwortung, die mir nunmehr als Apostel Jesu Christi auferlegt ist. Meine Bitte ist, daß ich dieses Amt zu seiner Ehre und zum Segen seiner Kinder tragen möge.

Am 9. Februar 1930 wurde ich in einem Dorf bei Sesheke (Sambia) als zweiter Sohn meiner Eltern geboren, die sechs Kinder hatten. Meine Eltern waren gottesfürchtig und gehörten damals einer Missionsgesellschaft an. Ich wuchs in dieser Station auf, wo ich den Beruf eines Lehrers erlernte. Im Jahre 1954 heiratete ich Margaret Mukoleki, die derselben Mission angehörte. Unsere Ehe wurde mit fünf Kindern gesegnet. In demselben Jahr habe ich meine Stelle als Lehrer aufgegeben und meinen Wohnsitz nach Livingstone verlegt, wo ich das Erlösungswerk des Herrn kennenlernte. 1955 wurde ich mit meiner Familie aufgenommen und versiegelt.

Einige Jahre danach wurde ich gebeten, ich möchte doch mithelfen, Gottes Werk in einem anderen Bereich aufzubauen. 1960 empfing ich von Apostel Henwood das Priesteramt, um die Seelen, die der Herr in seiner Liebe gerufen hatte, zu versorgen. Danach habe ich noch einige Jahre im sogenannten ‚Kupfergürtel‘, dem Gebiet der Kupferminen, gewirkt. 1970 wurde ich zum Bezirksevangelisten ausgesondert, um in diesem Amt den Bezirk [Kitwe](#) zu bedienen. Als mich meine Firma nach [Lusaka](#) versetzte, vertraute man mir dort die Pflege der beiden Bezirke an.

Nach meiner Einsetzung in das Bischofsamt habe ich auf Anraten meines Bezirksapostels meinen irdischen Beruf aufgegeben; er bat mich, nach Livingstone zurückzukehren, um dort die Bezirke zu betreuen.

Dank der Gnade Gottes wurden mir folgende Ämter anvertraut:

Priester	24. 09. 1960
Bezirksevangelist	01. 02. 1970
Bezirksältester	14. 02. 1971
Bischof	26. 03. 1972
Apostel	04. 05. 1975

Der Gottesdienst, den unser Stammapostel am 4. Mai 1975 in [Stuttgart](#) hielt, hat meine Seele tief bewegt. Mich beseelt nur noch der eine Wunsch: ich möchte ganz im Sinn und Geist Jesu dienen und die Arme meines Bezirksapostels und des Stammapostels stützen, um ihnen zu helfen, die Braut Christi zu schmücken. Möge mir der Vater der Liebe dabei behilflich sein; ich will allezeit bemüht bleiben, nach dem Wort zu leben: *„Wie Gott mich führt, so will ich gehn!“*

Stammapostel [R. Fehr](#) hatte vor, den Bezirksapostelshelfer B. N. Sianga am 26. November 1995 in [Johannesburg](#) (Südafrika) in den Ruhestand zu versetzen, jedoch war es dem Bezirksapostel-

helfer aufgrund seiner schweren Erkrankung nicht möglich, an diesem Gottesdienst teilzunehmen.

B. N. Sianga verstarb kurz nach der Einlieferung im Krankenhaus Livingstone (Sambia). Er hinterließ seine Ehefrau Margaret.

Die Trauerfeier führte Bezirksapostel D. B. Mfune am 7. Dezember 1995 in Livingstone (Sambia) durch.

Aus seiner Feder (Auszug)

- Ein Glaubenserlebnis (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1981, S. 88)
- Glaubet nicht einem jeglichen Geist (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1983, S. 111)
- Der Leib Christi (aus der "Wächterstimme" 1/1984, S. 3)
- Der Anfang des Werkes Gottes in Nyanga (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1987, S. 46)
- Ewiges Leben (aus "Christi Jugend" 6/1988, S. 42)
- Das Werk des Herrn im Caprivi-Zipfel (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1990, S. 88)
- Erinnerungen an Bezirksapostel Andrew Fernandes (aus "Unsere Familie" 11/1990, S. 36)
- LIVINGSTONE: Die Muttergemeinde für Zentralafrika (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1991, S. 86)
- Woher? (aus "Unsere Familie" 8/1991, S. 36)
- Im Glauben wachsen (aus "Unsere Familie" 17/1991, S. 36)
- Und dann? (aus "Unsere Familie" 9/1992, S. 39)
- Gottes Wille geht in Erfüllung (aus "Unsere Familie" 18/1993, S. 39)
- Väterlicher Rat (aus "Unsere Familie" 22/1994, S. 35)

4. Mai 1975

[Sianga, B. N._übersetzt in deutsche Sprache.mp3](#) 4051.17kb

